

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN
01095 Dresden

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
3-1053/76/130

Dresden, 25. April 2019

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Kleine Anfrage des Abgeordneten Sebastian Wippel (AfD)

Drs.-Nr.: 6/17165

Thema: PEGIDA – Demonstrationen und Straftaten

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie viele Straftaten gab es im Zusammenhang mit PEGIDA-Demonstrationen in Dresden sowie außerhalb von Dresden im Zeitraum von 2014 bis 2018? (Bitte jeweils nach Ort, Datum, Tatvorwurf und Anzahl der Tatbeteiligten aufschlüsseln.)

Frage 2:

Wie viele Straftaten gemäß Ziffer 1 wurden der politisch motivierten Kriminalität rechts (PMK-rechts) und der PMK-links zugeordnet? (Bitte jeweils nach politischem Spektrum, Ort, Datum, Tatvorwurf und Anzahl der Tatbeteiligten aufschlüsseln.)

Frage 3:

Wie viele Personen wurden gemäß Ziffer 1 rechtskräftig - zu welchen Strafen - verurteilt? (Bitte jeweils nach Datum, Tatvorwurf, Anzahl der Tatbeteiligten und – soweit möglich – politischem Spektrum aufschlüsseln.)

Zusammenfassende Antwort auf die Fragen 1 bis 3:

Straftaten im Zusammenhang mit demonstrativen Ereignissen werden unter diesem Thema nur im Rahmen des Kriminalpolizeilichen Meldedienstes in Fällen Politisch motivierter Kriminalität (KPMD-PMK) gesondert erfasst und bewertet. Die bundesweiten Richtlinien des KPMD-PMK sehen jedoch keine differenzierte Erfassung nach spezifischen Versammlungslagen und auch sonst keine diesbezüglichen Pflichtangaben vor.

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
des Innern
Wilhelm-Buck-Str. 2
01097 Dresden

Telefon +49 351 564-0
Telefax +49 351 564-3199
www.smi.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnli-
nien 3, 6, 7, 8, 13

Besucherparkplätze:
Bitte beim Empfang Wilhelm-Buck-
Str. 2 oder 4 melden.

Insoweit kann anhand des KPMD-PMK weder automatisiert noch manuell aufgeschlüsselt werden, wie viele politisch motivierte Straftaten es im Zusammenhang mit Versammlungen von „PEGIDA“ in Dresden sowie außerhalb von Dresden im Zeitraum von 2014 bis 2018 gab bzw. wie viele davon der PMK -rechts- bzw. der PMK -links- zugeordnet und rechtskräftig mit welchem Ergebnis abgeschlossen wurden.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Roland Wöller